

Internetprojekte schaffen ohne Abhängigkeiten

Viele Programmierer und Webagenturen erliegen der Versuchung, ihre Kunden in eine Abhängigkeit zu führen und darin zu halten. Dabei gibt es genügend Open Source Software zur Auswahl und genügend Agenturen, die sich auf führende Content Management Systeme wie typo3 oder drupal spezialisiert haben. Dies bringt dem Kunden Planungssicherheit auf Jahre hinaus und stellt ihn in die Position, die Angebote von Webagenturen miteinander vergleichen zu können. Ahnungslos zu bleiben, kann fatale finanzielle Folgen für den Bestand eines Unternehmens haben.



Eine offene Arbeitsweise spiegelt sich nicht nur in der genutzten Software wider, sondern auch in der Information, die dem Kunden gegeben wird. Zum Webespace gehören alle Zugangsdaten für den Bereich, den der Kunde bezahlt. Ein Managed Server unter CONFIXX hat eine Serververwaltung auf drei Ebenen: admin, reseller und webspace. Im webspace werden die ftp-Zugänge und die E-Mail-Konten verwaltet. Der Kunde sollte jederzeit in der Lage sein, die notwendigen Dienstleistungen, die er nicht selbst erbringt, einer anderen Webagentur zu übertragen. Das geht aber nur, wenn ihm die Zugangsdaten bekannt sind.

Das Content-Management-System drupal zum Beispiel hat den Benutzer 1, der die Software auf dem Webserver installiert und stets alle Zugangsrechte behält. Dieses Benutzerkonto darf aus diesem Grund nicht gelöscht werden, sondern wird beim Agenturwechsel einfach übergeben. Paßwort und Benutzernamen lassen sich ändern. Zahllosen Kunden werden nur Benutzerkonten mit Autorenrechten freigeschaltet. Die Möglichkeit, das CMS administrieren zu lassen, wird einfach verhindert. Die Abhängigkeit ist total und dient der finanziellen Erpressung. Gründe, die Agentur zu wechseln, gibt es viele. Jederzeit kann ein Dienstleister durch Krankheit oder Tod ausfallen. drupal läuft auf Linux-Servern und bedient sich der MySQL-Datenbank. Das CMS verwendet HTML und php entsprechend den Webstandards und stellt damit sicher, daß jeder Fachkundige ohne Einarbeitungsaufwand sofort weiterarbeiten kann.

Nicht selten haben Unternehmen neue Domains beantragt, Drucksachen und Aufschriften an Fahrzeugen und Gebäuden geändert, weil eine Webagentur die Kooperation sabotiert hat. Der materielle Schaden wiegt schwerer als der Vertrauensverlust. Hans Kolpak, Webdienstleister seit 1999: „Lassen Sie die Finger von einem Anbieter, der sich weigert, mit offenen Karten zu spielen! Das böse Erwachen und die schmerzhaftige Ernüchterung kommen immer ungelegen!“

Zu beachten ist auch, daß registrierte Domains und Webespace rechtlich nichts miteinander zu tun haben. Eine Domain wird mit Hilfe eines speziellen Zugangs im Web-Browser registriert und dort mit einer konkreten IP in einem Rechenzentrum verbunden. Dies kann jederzeit in Sekundenschnelle verändert werden. Der Aufwand besteht im Eintragen einer anderen IP.

Verbraucherschutz und Verbraucheraufklärung können sich nur entfalten, wenn Auftraggeber einige wenige Grundbegriffe verstehen und berücksichtigen. Unternehmen, die ihr Geschäft zum Teil oder komplett über das Internet generieren, können und dürfen sich keine Abhängigkeiten leisten durch Dienstleister, die lediglich vertraglich oder durch Rechnungstellung mit dem Auftraggeber verbunden sind. Das Charakteristische im Internet, nämlich Freiheit und Unabhängigkeit, wird leichtfertig aufgegeben. Jeglicher Rechtsschutz ist nutzlos, denn das Internetprojekt muß gewartet und inhaltlich aktualisiert werden. Anwaltskanzleien und Amtsgerichte können und werden das nicht leisten.

Pressekontakt
Hans Kolpak
Zur Tanne 12
26349 Jade
Deutschland
Telefon: 04454 979720
Hans.Kolpak at publicEffect.com
www.KOLpak.de

Unternehmensinfo

Als freier Texter wirkt Hans Kolpak seit 1999 im Internet, um gesellschaftlichen und politischen Themen im deutschen Sprachraum mehr Öffentlichkeit zu verschaffen. Seit 2008 schreibt er für Kunden Presstexte und verteilt diese über Fachdienstleister im Internet. Beim Gestalten von Internetpräsenzen verhilft er seinen Kunden zu eindeutigen Wettbewerbsvorteilen durch DAO, der Digital Asset Optimization: Texte, Bilder, Filme, News, Xing, yasni, facebook, twitter und intensedebate. Konkrete Aussagen zu gesellschaftlichen Herausforderungen und verbindliche Stellungnahmen zu politischen Fragen pflegen das öffentliche Erscheinungsbild von Unternehmen und Instituten, von Körperschaften und Parteien: public effect :: öffentliche Wirkung :: www.publicEffect.com